

S4.05	Werkbetrieb, Strassenunterhalt	155
S4.05.02	Fahrzeuge, Maschinen, Material und Ausrüstung	
	Ersatzbeschaffung für Kommunalfahrzeug Lindner	2023-376
	Verpflichtungskredit und Vergabe Lieferauftrag für Meili M7000 Urs	

Ausgangslage

Das heute im Einsatz stehende Kommunalfahrzeug «Linder» ist 11 Jahre alt und somit abgeschrieben (Nutzungsdauer 10 Jahre). Es weist sehr grosse Rostschäden an der Kabine und am Fahrwerk auf. Um das Fahrzeug für die anfangs 2024 anstehende Motorfahrzeugkontrolle (MFK) aufbereiten zu können, müssen neben der technischen Vorbereitung vor allem die grossen Rostschäden behoben sein. Die Kosten für die Rostbehebung wurden mit min. Fr. 30'000.00 geschätzt.

Erwägungen

Aufgrund des Fahrzeugalters und den rund 5'500 Betriebsstunden wäre die ordentliche Ersatzbeschaffung für das Jahr 2027 vorgesehen und so im Investitionsplan 2022 – 2031 eingestellt gewesen. Der starke Rostbefall ist auf die Salzeinsätze zurückzuführen, obschon das Fahrzeug nach jedem Salzeinsatz gründlich gereinigt worden ist. Daher wird erwartet, dass die Rostbehandlung nicht nachhaltig sein wird, da das Fahrzeug weiterhin für den Salzeinsatz unentbehrlich ist. Eine vorgezogene Ersatzbeschaffung durch ein Fahrzeug mit vollverzinktem Chassis ist daher gerechtfertigt.

Im Bereich Spezialfahrzeuge für Kommunalzwecke gibt es drei namhafte Anbieter. Für die Zwecke der Gemeinde Embrach bieten sich folgende Fahrzeuge an, welche die Bedürfnisse am besten abdecken und sich gemäss den eingeholten Richtofferten in der gleichen Preisklasse bewegen:

- Bucher Ladog T1700	Fr.	229'702.45
- Lindner Unitrac 122 LDrive L	Fr.	234'675.00
- Meili M7000 Urs	Fr.	232'943.95

Von den drei Fahrzeugen konnte der Ladog und der Meili durch das Werkhofteam im Betrieb getestet werden. Dabei zeigte sich, dass das Fahrzeug des Herstellers Meili bei der Bedienerfreundlichkeit und dem Komfort besser abschnitt. Wesentlich ist aber, dass die Firma Meili als einzige im Preis bereits ein vollverzinktes Chassis mit 5 Tonnen Nutzlast sowie eine vollverzinkte Kabine mit 3 Plätzen anbieten kann. Die anderen Anbieter erreichen den Rostschutz auf die herkömmliche Art, was aber nicht dauerhaft ist, wie dies sich beim heutigen Lindner zeigte. Die verzinkten Bauteile wie auch die 5 Tonnen Nutzlast, im Zusammenhang mit dem Einsatz als Winterdienstfahrzeug (Pfaden und Salzen) können als «Killerkriterien» bezeichnet werden. Mit einer Nutzlast von 5 Tonnen kann der vorhandene Streuaufsatz künftig vollbeladen werden. Die weiteren Einsatzgebiete sind der Transport von Kies, Beton und Holz, wo ebenso eine hohe Nutzlast die Fahrten reduziert. Des Weiteren spricht für den Meili die kürzere Lieferfrist von ca. 9 Monaten gegenüber bis zu 2 Jahren beim Ladog.

Sitzung vom 13. September 2023

Die Gemeinde Bachenbülach hat seit rund 16 Jahren einen Meili mit verzinktem Chassis als Salzstreufahrzeug im Einsatz, der bis heute keine Anzeichen von Rost aufweist. Somit kann von einer längeren Lebensdauer als beim bisherigen Fahrzeug ausgegangen werden.

Submission

Die Ersatzbeschaffung des Kommunalfahrzeugs gilt zur Bestimmung des Submissionsverfahrens als Lieferauftrag. Da der Kaufpreis über Fr. 100'000.00 aber unter Fr. 250'000.00 liegt, verlangt die Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVÖB) das Einladungsverfahren. Gemäss § 10 der kantonalen Submissionsverordnung kann ein Auftrag unabhängig vom Auftragswert dennoch im freihändigen Verfahren vergeben werden, wenn gewisse Voraussetzungen erfüllt sind. Hierzu zählen unter anderem, dass aufgrund der technischen Besonderheiten des Auftrags nur ein Anbieter infrage kommt und es keine angemessene Alternative gibt (§ 10 lit. c) oder die Vergabestelle Güter im Rahmen einer günstigen, zeitlich befristeten Gelegenheit zu einem Preis beschaffen kann, der erheblich unter den üblichen Preisen liegt, insbesondere bei Liquidationsverkäufen (§ 10 lit. k).

Laut den Richtofferten bewegen sich die drei in Frage kommenden Fahrzeuge in der gleichen Preisklasse. Jedoch bietet die Firma Meili, die zudem ein Schweizer Unternehmen ist, als einzige ein Fahrzeug mit vollverzinkten Bauteilen und einer Nutzlast von 5.0 Tonnen an und liegt bei der Benutzerfreundlichkeit vor den Mitbewerbern.

Im Umfeld von Gemeindebetrieben stellen die Kommunalfahrzeuge der Firmen Bucher und Meili die Referenz dar. Der «Meili Urs» erfüllt zudem auch alle «Killerkriterien». Von der Einholung von zwei weiteren, zu aktualisierenden Offerten wird daher abgesehen.

Kosten, Kredit

Die Viktor Meili AG, Schübelbach, reichte folgende verbindliche Offerte ein (08.09.2023):

Kommunalfahrzeug Meili Urs	Fr.	223'842.00
Rabatt 3.0 %	Fr.	<u>-6'715.25</u>
Total	Fr.	217'126.75
MWST 7.7 %	Fr.	<u>16'718.75</u>
Total inkl. MWST	Fr.	233'845.50

Die Ersatzbeschaffung ist für das nächste Jahr vorgesehen, weshalb der Betrag von Fr. 250'000.00 ins Budget 2024 aufgenommen worden ist. Um die Lieferfrist zu verkürzen, kann gemäss der Firma Meili der Bestellauftrag dennoch schon platziert werden (9 Monate Lieferfrist ab Bestellreservation). Folglich soll für die Ersatzbeschaffung der Verpflichtungskredit, unter Vorbehalt der Genehmigung des Budgets 2024 durch die Gemeindeversammlung, vorab genehmigt werden. Zudem kann gegenüber dem Strassenverkehrsamt, wenn für den Lindner das Aufgebot zur MFK eintrifft, eine Fristerstreckung erwirkt werden, da die Bestellung schon bestätigt worden ist.

Sitzung vom 13. September 2023

Das heute im Einsatz stehende Fahrzeug Lindner, wird bei der Bestellung in Anzahlung gegeben. Der Preis für die Übernahme wird bei der definitiven Bestellung festgelegt und wird sich in der Höhe von ca. Fr. 10'000 bewegen.

B e s c h l u s s :

1. Der Verpflichtungskredit für die Ersatzbeschaffung Fr. 235'000.00 für das Fahrzeug Meili Urs, wird zulasten der Investitionsrechnung 2024 genehmigt. Vorbehalten bleibt die Genehmigung des Budget 2024 mit der eingestellten Fahrzeuersatzbeschaffung durch die Gemeindeversammlung.
2. Der Lieferauftrag wird gemäss Offerte vom 8. September 2023 aufgrund der Erwägungen und gestützt auf § 10 lit. c) und k) der Submissionsverordnung im freihändigen Verfahren an die Viktor Meili AG, Schübelbach, für den Meili Urs (5.0 t Nutzlast) zum Preis von Fr. 233'845.50 inkl. MWST vergeben.
3. Der Bereichsleiter Forst und Werke wird mit dem Vollzug der Beschaffung beauftragt.
4. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a) S4.05.02
5. Mitteilung per E-Mail an:
 - a) RV B+I
 - b) AL B+I
 - c) BL F+W
 - d) AL F+S

Für richtigen Auszug aus dem Protokoll.

Embrach, 22. September 2023 dvb/fs

Gemeinderat Embrach

Rebekka Bernhardsgrütter
Gemeindepräsidentin

Daniel von Büren
Geschäftsführer